

Sonderausstellungen / Spezielles

Alles Allegorie – wenn Bilder sprechen!

Für Kinder und Jugendliche von 6 – 18 Jahren /
Dauer: 90 – 120 Minuten / Residenzgalerie

Ob Tag und Nacht, die vier Jahreszeiten, die Erdteile oder die vier Elemente; ob Tugenden und Laster, die fünf Sinne oder die Vergänglichkeit – besonders in der Kunst des Barock werden diese Themen in komplexer Art und Weise dargestellt. Einzelne allegorische Figuren führen uns auf die Spuren der Bildinhalte bzw. Geschichten und lassen uns in die barocke Gedankenwelt eintauchen. Gemeinsam diskutieren wir frühere und heutige Wertvorstellungen und verknüpfen unsere dabei gewonnenen Erkenntnisse mit einer praktischen Arbeit.



Wanted!?! Wolf Dietrich von Raitenau

Für Kinder von 6 – 12 Jahren /
Dauer: 90 Minuten / DomQuartier

Mit dem Motto »Neu ist immer besser« hat der ehrgeizige Fürsterzbischof in der Stadt Salzburg keinen Stein auf dem anderen belassen. Gemeinsam begeben wir uns auf Entdeckungsreise durch das DomQuartier und erkunden das Leben und Wirken dieses vielseitigen Mannes.

Kunstvolles und Kostbares – Schätze der Kunstkammer Würth

Für Kinder aller Altersgruppen
Dauer: 90 Minuten / Dommuseum

Wenn vor langer Zeit Fürsten und Könige etwas sammelten, dann meist nichts Gewöhnliches, Unscheinbares. Das Kunstvollste, Kostbarste und Seltenste war gerade gut genug. Vielfach wurden diese wertvollen Gegenstände in einem eigenen Raum, der *Kunstkammer*, aufbewahrt. Auch der Fürsterzbischof von Salzburg hatte eine solche Kunstkammer im südlichen Dom-bogen eingerichtet. Ein Sammler unserer Zeit hat viele kostbare Werke aus früheren Kunstkammern erworben und zeigt sie nun in einer Ausstellung. Wir machen uns gemeinsam auf eine Entdeckungsreise und bestaunen die ausgefallenen Kostbarkeiten. Abschließend könnt ihr auch noch selber kreativ werden.

Ene mene muh – jetzt sprichst du!

Für Kinder aller Altersgruppen
Sprachförderung im DomQuartier /
Deutsch als Fremdsprache oder Zweitsprache /
Dauer: 120 Minuten / DomQuartier

Das DomQuartier bietet für Kindergärten und Schulgruppen aller Schulstufen Sprachförderung und sprachliche Frühförderung an. Auch Sprachgruppen mit erwachsenen Teilnehmern und Teilnehmerinnen sind herzlich eingeladen, ihre Sprachkompetenz in einem kulturell außergewöhnlichen und anregenden Umfeld zu erweitern. Zahlreiche Gemälde und Kunstobjekte ermöglichen einen lebendigen und visuell ansprechenden Sprachunterricht zu unterschiedlichen Themenbereichen. Die Vermittlungsprogramme gehen auf die Teilnehmenden entwicklungsgemäß und begabungsgerecht ein und berücksichtigen besonders deren Interkulturalität. Im praktischen Teil des Programms kann im Kunstlabor das Gehörte und Gesehene mit verschiedenen Materialien und Techniken künstlerisch verarbeitet und in eigene Werke umgesetzt werden.

Weihnachtsbilder

Für Kinder von 5 – 12 Jahren /
Dauer: 120 Minuten / DomQuartier

Was gehört zum Weihnachtsfest alles dazu? Außer Christbaum und Geschenken vor allem die Weihnachtsgeschichte, die uns zum Ursprung des Festes führt. Zu allen Zeiten haben die Künstler ihre Bilder von Weihnachten mit fantastischen Details und symbolischen Bezügen ausgeschmückt. Wir wandern gemeinsam durch die Residenzgalerie und erleben die Weihnachtsgeschichte anhand von Darstellungen der Feste. Hier gibt es viel Überraschendes zu entdecken. Im Anschluss werden im Kunstlabor der Residenzgalerie noch Sterne in verschiedenen Techniken gebastelt und Geschenkpapier bedruckt.

Ostern

Für Kinder von 6 – 12 Jahren /
Dauer: 120 Minuten / DomQuartier

Das Wunder Ostern zeigt sich in den Ereignissen der Passions- und Auferstehungsgeschichte und ist in den barocken Gemälden der Residenzgalerie wunderbar nachvollziehbar. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Vermittlung des jeweiligen ikonografischen Themas der Bilder. Inspiriert von den Werken in der Galerie gibt es anschließend Gelegenheit, selbst kreativ zu werden und kunstvolle Eier für den Osterstrauch zu gestalten.



Alle Altersgruppen



Das DomQuartier bietet eine Fülle von Anknüpfungspunkten für spannende Projekte, Führungen, Kunstgespräche und vor allem für eigenes schöpferisches Gestalten. In den angebotenen Workshops werden, ausgehend von musealen Werken, Kreativität und bildnerische Mitgestaltung ermöglicht.

Trauben, Austern und Zitronen

(Stilleben) Dauer: 90 Minuten / Residenzgalerie

In Stilleben des 17. Jahrhunderts verbergen sich spannende Details, die wir detektivisch genau erforschen. Auf die religiösen, moralischen und philosophischen Inhalte und die symbolische Umsetzung in den Bildern wird je nach Alter näher eingegangen.

Mehr als man glaubt

Dauer: 120 Minuten / DomQuartier

Jugend und Glaube – wie geht das heute zusammen? Die Führung regt an, mit jungen Leuten über Religion und Ritual, Weltanschauungen und Wertvorstellungen nachzudenken. Bei einer Führung durch das DomQuartier wollen wir uns ethischen und moralischen Fragen stellen und überprüfen, ob etwa die Kunst darauf Antworten geben kann. Kann Kunst zwischen Glaube und Wissen vermitteln? Wie kommen Glaube und Spiritualität in Architektur, liturgischen Geräten und künstlerischen Exponaten im DomQuartier zum Ausdruck? Diese Führung für Kinder und Jugendliche bietet auch für den Religionsunterricht und als Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung eine spannende Ergänzung.

Augenblicke

(Porträt) Dauer: 90 Minuten / Residenzgalerie

Was verändert sich, wenn ich mein Gegenüber durch einen großen oder einen kleinen Rahmen anblicke? Wie präsentiert man sich am besten auf einem Bild? Darüber wussten die Herrscher vergangener Zeiten genau Bescheid. Wir vergleichen Bildnisse des Barocks mit Porträtfotografie von heute und staunen über Unterschiede und Gemeinsamkeiten.

Festbankett und Bauernschmaus

(Genre) Dauer: 90 Minuten / Residenzgalerie

Wer würde nicht gerne in edle Stoffe gehüllt Gast bei einem festlichen Bankett sein und zu barocken Klängen tanzen? Anhand der Gemälde betrachten wir die Unterschiede der erlauchten Gesellschaft und der rauen Sitten der Bauern. Im Anschluss kreieren wir im Kunstlabor noble Accessoires.



Fächerübergreifende Angebote für alle Altersgruppen

Bunte Klangreise (Musik & BE)

Dauer: 90 Minuten / Residenzgalerie

Durch eine musikalische Fantasiereise werden die Schüler und Schülerinnen in die Zeit Mozarts versetzt. Mit Klangschalen erforschen wir unterschiedliche Tonqualitäten und sensibilisieren mit Farbspielen unsere Wahrnehmung. Das Betrachten musizierender Gesellschaften in Bildern lässt uns barocke Klangwelten nachempfinden.

In Bildern lesen (Deutsch & BE)

Dauer: 90 Minuten / Residenzgalerie

Viele Themen finden sich in den Gemälden der Residenzgalerie, die nicht nur für den BE-Unterricht geeignet sind. Philosophische, religiöse, mythologische und auch psychologische Fragen können anhand der Bilder erarbeitet werden. Mit Bildbeschreibungen, Stimmungsanalysen und Skizzen nähern wir uns den Kunstwerken an. Dabei werden Assoziationen frei, die sich beim freien kreativen Schreiben vor einem ausgewählten Bild zu einer individuellen Geschichte verdichten.

Gallery Talks (Englisch & BE)

Dauer: 90 Minuten / Residenzgalerie

Through an interdisciplinary hunt for tracks in our gallery we discover and comprehend new English words by touching, seeing and hearing. Creativity is needed on our mythological crime scene as well as listening and understanding when pictures display themselves.



Grünspan und Schildlaus

Dauer: 90 – 120 Minuten / Residenzgalerie

Eine spannende Spurensuche für Farbdetektive. Wie wurden Gemälde in der Barockzeit hergestellt, welches technische Wissen und welche Hilfsmittel standen den Künstlern damals zur Verfügung? Wir gehen auf Entdeckungsreise in den Bildern der Residenzgalerie und experimentieren mit Eitempera.

Lichtstrahl und Farbkreis

Dauer: 90 Minuten / Residenzgalerie

Wie werden Farben im Bild angeordnet, welche Lichtquellen kommen in den Gemälden vor und welche Wirkung erzielen diese? Kleine physikalische Experimente erleichtern es uns, die Spektralfarben zu erforschen und unsere Erkenntnisse selbst malerisch umzusetzen.

Kurios und skurril

Dauer: 90 Minuten / Dommuseum

Jeder barocke Fürst, der etwas auf sich hielt, hatte eine Kunst- und Wunderkammer. Darin sammelte er erstaunliche Dinge aus der Natur, exotische Tiere, seltene Mineralien und Fossilien, aber auch kostbare Kunstwerke. Die Salzburger Fürsterzbischöfe sammelten vor allem Kunstwerke aus Bergkristall und Elfenbein, in schönen Schränken aus schwarzem Holz mit goldenen Gittern. Du wirst Edelsteine sehen, eine Mumie, einen Affen und einen Narwalzahn, den man früher für ein Einhorn hielt.

Im Dom, um den Dom und um den Dom herum ...

Dauer: 90 Minuten / Dommuseum

Der Dom ist das Herz der Stadt. Schon von weitem siehst du seine zwei Türme und die Kuppel. Bevor er errichtet wurde, standen hier ältere Bischofskirchen, von denen noch Reste in der Krypta erhalten sind. Der barocke Dom ist so hoch wie ein Haus mit zwanzig Stockwerken und voller Schätze: das Taufbecken mit den Löwen, der Schrein des heiligen Rupert und viele Geschichten in den Deckenmalereien. Im Dombauspiel am Ende des Besuchs kannst du testen, ob du alles gesehen hast.

Kunstvolles und Kostbares – Schätze der Kunstkammer Würth

nähere Infos zum Programm siehe *Sonderausstellungen / Spezielles*, Seite 8

Weihnachtsbilder

nähere Infos zum Programm siehe *Sonderausstellungen / Spezielles*, Seite 8

Ostern

nähere Infos zum Programm siehe *Sonderausstellungen / Spezielles*, Seite 8



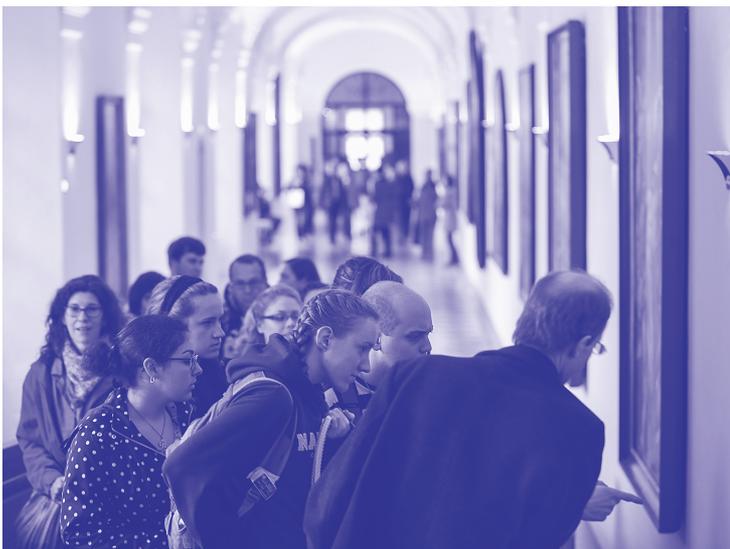
Unter- /Oberstufe (NMS, AHS, BHS)

Im Mittelpunkt der Führungen und Workshops steht die kommunikative und aktive Auseinandersetzung mit Geschichte, Architektur, Kunst und Religion. Das DomQuartier ist ein Ort der Bildung, der Wissensvermittlung, aber auch der Begegnung mit der Geschichte Salzburgs, an dem ästhetische und spirituelle Erfahrungen ermöglicht werden.

Die 4 vom DomQuartier

Dauer: 120 Minuten / DomQuartier

Beim Rundgang durch vier Institutionen des DomQuartiers erhalten die Jugendlichen Einblick in das Leben der Fürsterzbischöfe, ihre Machtposition und Sammelleidenschaft. Ein Schwerpunkt liegt auf der Baugeschichte des Rundgangs und auf der künstlerischen Ausstattung von Residenz und Dom. Zu diesen architektonischen Themen eignen sich die Jugendlichen mittels Infokarten ein Wissen an, das sie dann an entsprechender Stelle als *Experten* und *Expertinnen* einbringen können.



Zeitreise

Dauer: 60 Minuten / Residenz Prunkräume

Vom fürstlichen Absolutismus Wolf Dietrichs von Raitenau über den Niedergang der geistlichen Herrschaft in Salzburg bis zur Positionierung als Bundesland in der Gegenwart – bei dieser dialogischen Führung wird den Jugendlichen ein Überblick über die Geschichte Salzburgs mit der Residenz als Repräsentationsort während der vergangenen 400 Jahre vermittelt.



Die Schatztruhe des Fürsterzbischofs

Dauer: 90 Minuten / Dommuseum

Der Domschatz enthält die wertvollsten Dinge, die die Fürsterzbischöfe über die Jahrhunderte gesammelt haben. Dazu gehören mit Edelsteinen verzierte Kelche, reich geschmückte Monstranzen und kostbar bestickte Gewänder. Früher wurden sie in der Sakristei aufbewahrt, heute stehen viele von ihnen im Museum. Sie erzählen dir Geschichten über das Land und die Menschen, die hier lebten. Das Rupertuskreuz, etwa, erinnert dich an den ersten Bischof Salzburgs. Der Besuch endet mit einem Blick in die Sakristei.

Digitale Programme

Original und Digital – Bildverfremdungen

Für Kinder ab 10 Jahren

Dauer: 120 – 180 Minuten / Residenzgalerie

Am Beginn des Workshops stehen das Erkunden ausgewählter Gemälde der Residenzgalerie und eine kurze Einführung in das Grafikprogramm Photoshop. Mit Selbstporträts der Schüler und Schülerinnen werden Alte Meister aufgepeppt und Landschaften erweitert und verfremdet. Auf dem Gebiet der Theorie erfährt man Neues über Bildaufbau heute und damals – Hintergrund, Mittelgrund, Vordergrund – und erarbeitet dieses Prinzip mit Hilfe eines Lege/Schichtenbildes. Zusätzlich bekommen die Schüler und Schülerinnen mit Photoshop verschlüsselte Bilder vorgelegt, die es zu enträtseln gilt und in den Galerieräumen zu finden gibt.

Pop Art Salzburg

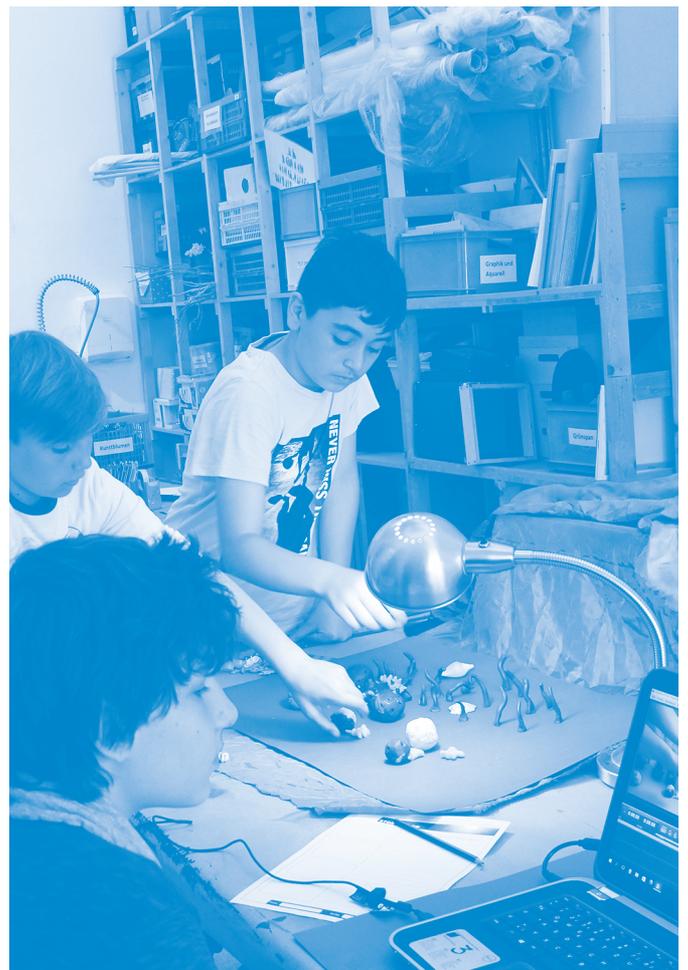
Für Kinder ab 10 Jahren

Dauer: 120 – 180 Minuten / Residenzgalerie

Nach einer kurzen Einführung in das Genre Trickfilm erstellen die Schüler und Schülerinnen ihre eigenen Kurzfilme auf Basis der Gemälde der Residenzgalerie. Die unvollendete Stadtansicht Friedrich Loos' wird Bild für Bild in Farbe getaucht. Dabei lernen die Jugendlichen das Prinzip des Trickfilms anzuwenden.



Bilder des DomQuartiers sind Ausgangspunkte für eine innovative Erkundung mit Hilfe neuer Medien. Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit ausgewählten Kunstwerken und können bei der Herstellung eines Trickfilms ihre medientechnischen Kompetenzen erweitern.





Als die Schatten laufen lernten

Für Kinder ab 10 Jahren

Dauer: 120 – 180 Minuten / Residenzgalerie

Der Silhouettenfilm ist eine ganz besondere Technik des Animationsfilms, bei der Scherenschnitte vor weißen oder gemalten Hintergründen einzelbildweise auf einer von unten beleuchteten Glasfläche animiert werden. Diese Animation hat ungemein starke grafische Qualitäten, die sich an die Traditionen des Schattentheaters, aber auch an die bildnerischen Gebrauchsweisen des Scherenschnitts, der seit dem 18. Jahrhundert in Europa verbreitet war, anlehnt. Bei diesem Workshop werden die Schatten zum Leben erweckt, wobei der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind.

Früchte-Chaos

Für Kinder ab 10 Jahren

Dauer: 120 – 180 Minuten / Residenzgalerie

Animationsfilme bewegen unseren Alltag und sind Thema des Workshops. Mithilfe von Plastilin und Objekten zu den Gemälden der Residenzgalerie entwickelt ihr kurze Animationsfilme nach eigenen Ideen.

